



RÄGIPOSCHT

Publikationsorgan des Quartiervereins Dorf

8. Jahrgang Ausgabe 2

www.qv-dorf.ch

November 2006

Schon zum 7. mal organisiert der Quartierverein Dorf den Regensdorfer Weihnachtsmärkt. Vom kleinen mit 29 Marktständen sind wir zu einem traditionellen und grossen Märkt mit knapp 70 Marktfahrer gewachsen. Die stetig steigende Anmeldungen zeigen, dass unser Weihnachtsmärkt nicht mehr wegzudenken ist.

Wir hoffen auch Sie an unserem traditionellen Regensdorfer Weihnachtsmärkt begrüssen zu dürfen.



Samstag, 25. November 06
11:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Regensdorfer Weihnachtsmärkt

(im alten Dorfkern, bei der ref. Kirche)

Alphornbläser Gruppe Altburg
Musikverein Regensdorf
Weihnachtsbasteln für Kinder
Päcklifischen
und viele andere Attraktionen

19:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Musik mit Charly
im geheizten Fonduezelt



EDITORIAL



Wenn auch noch nicht lange, aber trotzdem, ich bin nun auch ein Vorstandsmitglied. Gehöre nun auch zu denen, die bei jedem Fest etwas zu sagen und bei jedem Fest eine feste Aufgabe haben. Natürlich frage

ich mich immer wieder ob ich das mit meiner Familie unter einen Hut bringe. Es ist schwierig... Ich hätte nicht gedacht, dass es so viel zu tun gibt. Aber mit Hilfe der alten Hasen im Vorstand wird mir das bestimmt gelingen.

Ich habe erst jetzt gemerkt, wie viel Arbeit hinter einem Strassenfest steckt, dass es so reibungslos abläuft wie dieses Jahr. Aus meiner Sicht war es ein voller Erfolg. Das Wetter war super, die Marktstände waren gut besucht und unsere neue Attraktion „Ponyreiten“ fand auch begeisterte Anhänger.

Beim OK Weihnachtsmarkt bin ich auch voll dabei, und ich freue mich jetzt schon auf den 25. November 2006, denn auch der diesjährige Regensdorfer Weihnachtsmarkt bietet wieder viele Attraktionen sowie auch unser bewährtes Fonduezelt. Die Vorbereitungen sind in vollem Gang und ich merke, dass Vorstandsmitglied sein ein zeitaufwendiges Hobby ist. Aber noch geniesse ich es....

Auch haben wir nun eine Homepage. Besuchen Sie sie doch mal, es lohnt sich: www.qv-dorf.ch!

Fränzi Streule



Veranstaltungskalender Quartierverein Dorf

25.11.2006

Weihnachtsmarkt

01. - 24.12.2006

Adventskalender

27.12.2006

Begehung aller Fenster
Treffpunkt Fenster 21 um 18:00 Uhr

27.01.2007

Fackellauf

07.02.2007

20.00 Uhr Generalversammlung
im kath. Pfarreizentrum

30.06.2007

Strassenfest

INHALT

Editorial	2
Veranstaltungskalender	2
Adventskalender	4
Strassenfest	5-6
Gewerbe	7
Barfuss durchs Appenzellerland	8
Studer unterwegs	9-11
Ballonflugwettbewerb	11
GV vom 10. Mai 2006	12
Veloausflug	13
Auf den Spuren der Vergangenheit	14
Freizeittipp	15
Anmeldung	16
Impressum	16



Qualität seit 1908

www.beckkeller.ch

Bestellbüro 044 8700 777

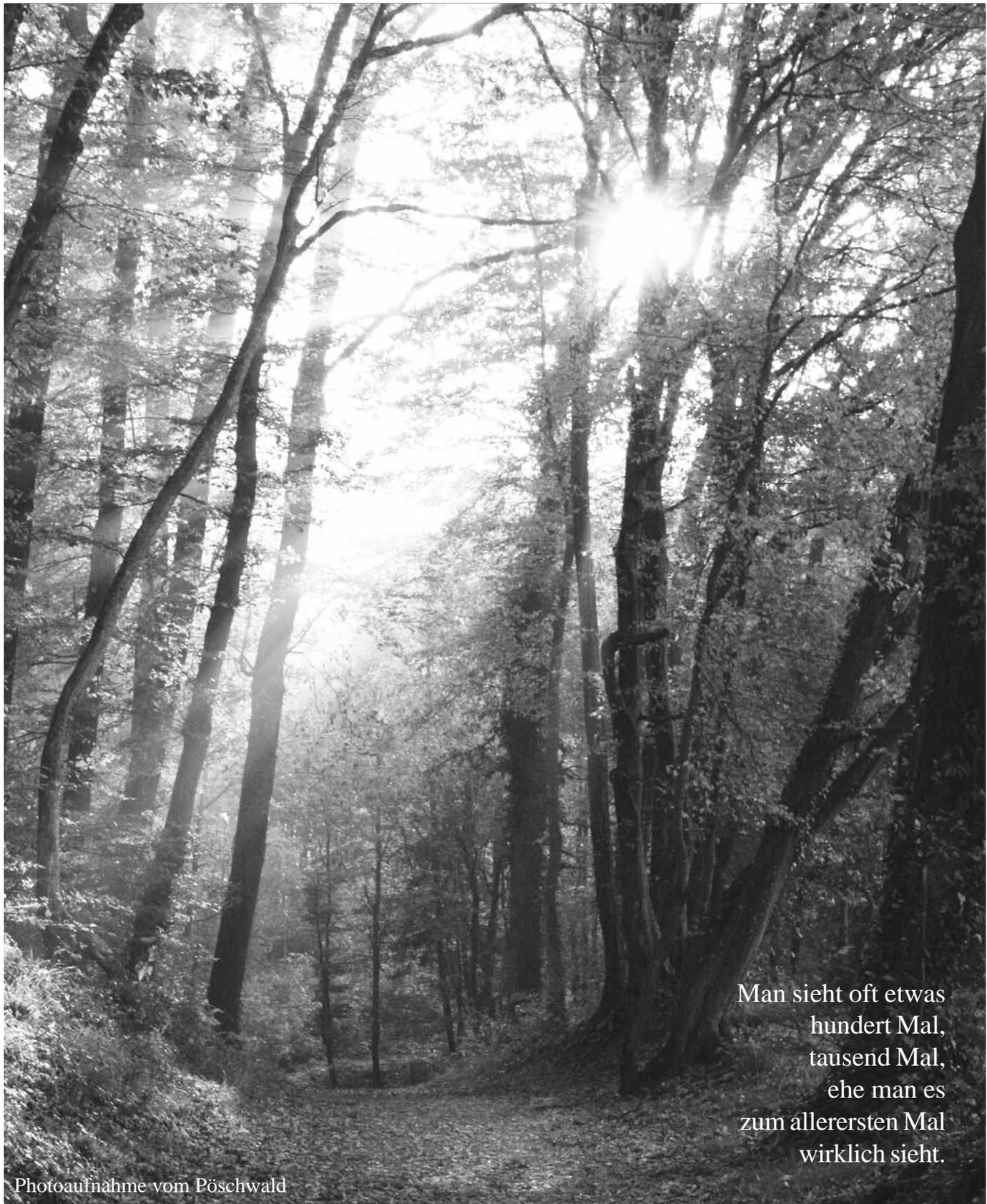
Adlikon, Dällikon, Erlenbach, Höngg, Niederhasli,
Oerlikon, Regensdorf, Rümlang, Wallisellen, Watt



an der Watterstrasse 3
am Sonntag für Sie
vom 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet

Bei Abgabe
dieses Gutscheins
erhalten Sie unsere
"natürli"-Bergbutter-Zöpfe

Fr. 1.- günstiger (Gültig bis 31.12.2006)



Man sieht oft etwas
hundert Mal,
tausend Mal,
ehe man es
zum allerersten Mal
wirklich sieht.

Photoaufnahme vom Pöschwald

Der Quartierverein Dorf

hat 2 Partyzelte 3x3m mit Seitenwänden angeschafft, die wir an unseren Anlässen benötigen. Diese Partyzelte können gemietet werden à 25.- Fr. pro Wochenende. Interessenten melden sich bei Thomas Rohr, Schulstrasse 13, 8105 Regensdorf, Tel: 044 870 27 28

Der Vorstand



Handtaschen und Schmuck

KIOSK

Tel 043 931 51 56

Fax 043 931 51 65

Watterstrasse 41, 8105 Regensdorf

Adventskalender 2006

Die Tage werden kürzer, die Abende länger und die spontanen Kontakte zu Nachbarn und Quartierbewohner/Innen seltener.

Mitmachen

Der Adventsfenster - Kalender wird zwar vom Quartierverein Dorf organisiert, mitmachen kann jedoch jedermann (und natürlich auch jede Frau).

Weder ist eine Mitgliedschaft beim Quartierverein noch sind Kinder im Haushalt Bedingung zum Mitmachen! Gerade auch für Leute in unserem Dorf, die nicht über die Kinder überall im Quartier ihre

Bekanntschaften haben, ist es eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen. Für Familien mit Kindern ist es eine Chance, kinderlose oder ältere Leute kennen zu lernen.

Aktion

Auch dieses Jahr haben wir genügend Personen gefunden, die liebevoll ein Adventsfenster gestalten. Nutzen Sie Ihre Zeit, um bei einem Abendspaziergang ein bisschen Vorweihnachtsstimmung zu geniessen. An den mit einem Sternchen versehenen Örtlichkeiten wird Ihnen sogar ein Apéro o.ä. offeriert. Erscheinen Sie zahlreich, damit der

Regensdorfer - Adventsfenster - Kalender lebt! Die Adventsfenster sind ab dem Eröffnungstag bis zur Begehung am 27. Dezember beleuchtet.

Achtung: verschiedene Öffnungszeiten!

Silvia Rechsteiner

Vermählung

Isabell Rechsteiner und Martin Binzegger haben sich das Jawort gegeben am 9.9.2006 um 14.30 Uhr in der St. Antonius Kirche in Egg ZH.



Glück und Segen mögen alle Zeiten durch ein langes Leben euch begleiten.

Der Quartierverein Dorf

FR 1. Dez. Coiffeur Stanik Bitterli Nicole	Watterstrasse 41	* 18:30 Uhr
SA 2. Dez. susi 's headline & Gwafför Christa	Watterstrasse 12	* 18:30 Uhr
SO 3. Dez. Fam. M. Tschaggelar	Schulstrasse 140	* 18:30 Uhr
MO 4. Dez. Kinderkrippe Regensdorf	Riedthofstrasse 125	* 18:00 Uhr
DI 5. Dez. Fam. E. Blanc	Roosstrasse 62	* 18:30 Uhr
MI 6. Dez. Chinderhuus Sunne H. Looser	Untere Mühlistr. 8	* 18:30 Uhr
DO 7. Dez. Fam. A. Streule	Watterstrasse 132	* 18:30 Uhr
FR 8. Dez. Fam. H. Bohnet - Huber	Watterstrasse 126	* 18:30 Uhr
SA 9. Dez. Movie Inside U. Michel	Engstringerweg 12	* 18:30 Uhr
SO 10. Dez. Fam. W. Rohr	Schulstrasse 11	* 18:30 Uhr
MO 11. Dez. Familienzentrum Regenbogen	Schulstrasse 56	* 18:30 Uhr
DI 12. Dez. Schülerhort	Ruggenacher 1	18:30 Uhr
MI 13. Dez. Poltera GMBH Radio-TV-HI-Fi	Watterstrasse 78	* 18:30 Uhr
DO 14. Dez. Fränzi's Haarstübli	Schulstrasse 25	* 18:30 Uhr
FR 15. Dez. Fam. M. Gasser	Riedthofstrasse 23	* 18:30 Uhr
SA 16. Dez. Fam. W. Zurfluh	Schulstrasse 128	* 18:30 Uhr
SO 17. Dez. Ref. Kirchgemeindehaus	Watterstrasse 18	* 17:45 Uhr
MO 18. Dez. Frau B. Pfenning	Dällikerstrasse 40	18:30 Uhr
DI 19. Dez. Schreinerei M&B Neeser	Affolternstrasse 15	* 18:30 Uhr
MI 20. Dez. Frau Frei Heidi	Dällikerstrasse 32	* 18:30 Uhr
DO 21. Dez. Fam. S. Hauser	Dällikerstrasse 25	* 18:30 Uhr
FR 22. Dez. Fam. Rechsteiner & Gantenbein	Riedthofstrasse 31	* 18:30 Uhr
SA 23. Dez. Fam. HP. Meier	Watterstrasse 35	18:30 Uhr
SO 24. Dez. Kath. Pfarreizentrum	Schulstrasse 112	* 16:30 Uhr

mit Umtrunk*

MI 27. Dez. **Begehung: Start Fenster Nr. 21** * 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher

Quartierverein Dorf



Die echt preiswerte Alternative

AUTOGARAGE
A. Iacovelli
Moosackerstrasse 74a
8105 Regensdorf
Telefon 044 - 840 00 01



Fahrschule Studer
Limmattalstrasse 340
8049 Zürich
079/ 407 33 64
www.fahrschule-studer.ch

Unterrichtssprachen:

Deutsch, Türkisch, Italienisch, Englisch

Obligatorischer Verkehrskundeunterricht:
* NUR 150.- *

Ein Quartier steht Kopf

Am 1. Juli war es wieder soweit, der Quartierverein Dorf lud ein zum Strassenfest. Auf der Schulstrasse und der unteren Mühlestrasse fanden Aktivitäten für Jung und Alt statt.

Mit dem Sonnenaufgang quälten sich die ersten Mitglieder des Quartiervereins Dorf aus den Federn. Es galt, die Infrastruktur für das Fest aufzubauen. Nach getaner Arbeit konnte das Fest um 10 Uhr starten. Verkäuferinnen und Verkäufer hatten ihre Marktstände mit allerlei Materialien bestückt. Vom Kartoffelbrot zu Energie Drinks, von DVD's zu Kinderkleidern, alles Mögliche wurde zum Kauf angeboten. Wer wollte, konnte ohne weiteres seine Ernährung auf gesunde Sachen umstellen oder seinen Haushalt mit neuen Dekorationsmaterialien ausstatten.



Gegen Mittag begann es am Dorffest so richtig zu leben. Aus allen Gassen strömten die Besucher ins alte Dorfzentrum von Regensdorf. Die Sonne und die vielen Aktivitäten luden zum Verweilen ein. Für Eltern, die gerne einen ruhigen Nachmittag verbringen wollten, war das Fest geradezu ideal. Die Kletterwand,



die von der Feuerwehr betreut wurde, das Fallbrett für das der Cevi sich engagierte, oder die Gumpiburg waren gut besuchte Orte. Am Nachmittag lockte ein Postenlauf mit Torwandschiessen, Memory, Minigolf und vielem mehr.

Auf der grossen Bühne im Zentrum des Festgeländes liefen zu jeder vollen Stunde Sänger, Tänzer und Akrobaten in Hochform auf. Das Showprogramm wurde von der Tanzgruppe Roundabout eröffnet. Zusammen mit einer Behinderten-Tanzgruppe zeigten sie zu coolen Beats und heissen Rhythmen eine Show, die ans Herz ging. Die Lebensfreude und Ausstrahlung war einmalig. Weiter zeigten die Light Dancers ihre nicht weniger spektakulären Tänze. Die Ruggiband, unter der Leitung des Lehrers Marc Sturzenegger, gab ein kurzes, aber feines Konzert.

Einzelne Stücke wurden extra für den Auftritt eingeübt.

Einen Höhepunkt der anderen Art boten dann die Turner der Gruppe Akronis. Mit Auftritten im Fernsehen wurden sie bekannt und zeigten nun am Strassenfest, dass sie es auch wirklich live draufhaben. Mit viel Witz und schauspielerischem

Fortsetzung nächste Seite

Generalversammlung

Neu im Februar

Am **07. Februar 2007** findet die 8. Generalversammlung des Quartiervereins Dorf im kath. Pfarreizentrum, Schulstrasse 112 in Regensdorf statt.

Um 19.30 Uhr findet zur Einstimmung der Generalversammlung ein Apéro statt.

Um 20.00 Uhr starten wir dann mit dem offiziellen Teil.

Nach der Versammlung treffen wir uns im Keller zu einem gemütlichen Zusammensein. Es besteht auch wie immer die Möglichkeit zum Kegeln.



Der Quartierverein offeriert nach der GV einen kleinen Imbiss. Getränke gehen auf eigene Kosten.

Es würde uns sehr freuen, Sie an der Generalversammlung begrüssen zu dürfen.

Der Vorstand



Mail: marcel.larice@pauljuchli-ag.ch
Mobile: 079 / 405 19 79

Marcel Larice

- Parkschaden und Beulen beheben ohne Lackieren
- Restaurationen
- Felgen-Reparatur
- Scheiben-Service
- Unfallreparaturen
- Abschleppservice
- Ersatzwagen



Fortsetzung Strassenfest

Talent zeigten sie, was man beim Turnen auch noch alles anstellen kann.

Auf der Bühne ging der Abend dann mit dem Konzert der Band Pulz zu Ende. Sie zeigten einige Titel, welche sie zum Sieg am „Battle of the Bands“ führten, dem bedeutendsten Nachwuchswettbewerb für Rockbands in der Schweiz. Sie rockten, bis die Sonne unterging und schlossen damit das Bühnenprogramm ab.



Im Festzelt aber war noch lange nicht Schluss. DJ Peter lud noch ein zur Oldies-Nights. Viele feierten noch bis in die frühen Morgenstunden. Und bei vielen wird die Nacht viel zu kurz gewesen sein, als man sich am Sonntag wieder zum Aufräumen traf. Aus verlässlicher Quelle weiss ich jedoch, dass die vielen Helfer noch nicht genug hatten und auch das Abräumen noch mit einem kleinen Fest am Pool abschlossen.



Beat Hartmann / Betzgi



Restaurant
Altburg
Spezialitäten vom Holzkohlengrill

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 10⁰⁰ - 14⁰⁰ und 17⁰⁰ - 24⁰⁰ | So. 10⁰⁰ - 24⁰⁰ | Di. Ruhetag

Burghofstrasse 14 | 8105 Regensdorf | Tel. 044 840 32 60 | Fax 044 870 32 60
info@rest-altburg.ch | www.rest-altburg.ch | J&R Acimovic



Stephan EHRENSPERGER,

Augenoptiker in Regensdorf, aufgewachsen an der Nelkenstrasse und mit dem Dorfleben vertraut, hatte sich ein Optiker-geschäft (vormals Heuberger Optik) am 1.1.1991 gekauft. Es befand sich in einer Parterre - Wohnung an der „alten“ Dällikerstrasse 42 im „Zimmermann Block“. So startete ich 1991 meine Selbstständigkeit als Augenoptiker in meinem Etagengeschäft neben dem Augenarzt. Die Arbeit ist sehr vielseitig als Augenoptiker, und man sollte handwerklich ein

Montag legten wir los mit allen Handwerkern und Bekannten, und am Samstag lief alles am neuen Standort an der Watterstrasse 9. Die Jahre vergingen wie im Flug, und mein Laden lief gut. Die Kunden hatten Freude an den Angeboten in den Schaufenstern und Auslagen im Geschäft beim Hirschen.

Herbst 2003 wurde mir dieses Lokal wegen Eigenbedarfs gekündet, und nach längerer Suche fand ich ein neues Lokal

strasse 41 in Regensdorf. Ich freue mich immer, alte und neue Kunden mit meinen Angeboten zu begeistern und ihnen eine gute Brillen- oder Linsen - Lösung vorzuschlagen. Ich lebe im Dorf, stehe hinter meiner Arbeit und habe Freude, wenn ich eine Brille, die von mir ist, im Alltag sehe.

Augenoptiker / innen sind in Fachgeschäften tätig, in denen sie die Kundschaft bei der Wahl von Brillen beraten, in der Sehhilfen einrichten und anpassen, kleinere Reparaturen vornehmen und administrative Arbeiten erledigen. In den Augenoptik- Fachgeschäften sind die verschiedensten Sehhilfen erhältlich: Brillen für den Alltag und die Arbeit, Lesebrillen, Sport- und Sonnenbrillen, diverse Kontaktlinsen, aber auch optische Geräte und Messinstrumente wie Ferngläser, Barometer, **Lupen und VERGRÖSSERENDE SEHHILFEN.**



Seit bald 3 Jahren ist unser Ladenlokal an der Watterstrasse 41:



Watterstrasse 41 in 8105 Regensdorf Tel.: 044 – 840 01 01

Alrounder sein und die Kundensorgen und Brillengeschichten in den Jahren aufschreiben, aber dazu fehlt mir die Zeit.

Nach sechs Jahren an der Dällikerstrasse hatte ich im Dezember 1997 die grosse Möglichkeit, beim neuen „alten“ Hirschen im umgebauten Tänn mein neues Ladenlokal zu beziehen. Mit viel Umzugsschweiss ermöglichten wir uns den Ladenwechsel. Viele Bekannte unterstützten uns, und Schreiner zerlegten mir Möbel, Trennwände und Schränke und montierten sie wieder im neuen Lokal. Am

an der Watterstrasse 41 am Dorfpuls von Regensdorf. Im Dezember 2003 konnte ich mit meiner alten Zügel - Crew umziehen und auf Januar 2004 meinen neuen Standort einrichten. Gott sei Dank wurde das alte Bankgebäude des SBV verkauft und umgenutzt, es gab ein paar neue Lokale für einige Gewerbetreibende. Es folgten die Umbauten von einem halben Jahr.

Optik Ehrensperger, Coiffeur Stanik, Eggenschwiler Frick & Partner, Kafi Meier und Sunne Kiosk Lucy sind eine Belebung für unser Dorf und die Watter-

Obwohl die Augenoptiker/innen sich im handwerklichen Bereich bestens auskennen, liegt das Schwergewicht ihrer Tätigkeit im beratenden Bereich. Sie informieren die Kundschaft beispielsweise über Neuheiten, über die Vor- und Nachteile der verschiedenen Gläser, Beschichtungen und Oberflächenveredelungen. Zudem unterstützen sie die Kunden bei der Wahl der passenden Brillenfassung.



Der maximale Schutz für Ihre Brillengläser Teflon, das leistungsstarke Schutzschichtpaket für Ihr Kunststoffglas. Seine easy-care- Teflon- Schicht lässt die Oberfläche der Brillengläser so glatt werden, dass selbst die feinsten Schmutz- und Fettpartikel keinen Halt finden. Mühsames Reinigen von fettigen Fingerabdrücken und Schmutz gehören ab sofort der Vergangenheit an.

Fachwissen der neusten Technologien von ZEISS und AO setzen wir für IHRE Brille und IHRE Kontaktlinsen ein. Ob Tages-, Monats-, 1 / 2 Jahres Kontaktlinsen in verschiedenen Materialien. Wir beraten Sie gerne!

Raiffeisen-Mitglieder haben es besser.

Als Raiffeisen-Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen-Mitglied. Es lohnt sich.

Raiffeisenbank Züri-Unterland
Bülach, Buchberg, Höri, Neerach, Regensdorf

RAIFFEISEN

Barfuss durchs Appenzellerland

Früh am Morgen klingelte der Wecker, schönes Wetter war angesagt, die Reise konnte in Angriff genommen werden. Besammlung war am Bahnhof Regensdorf um 07.30 Uhr. Alle Teilnehmer brachten gute Laune und viel Zeit mit.

Zuerst fuhren wir mit der Bahn nach Gossau. Fröhlich wurden die ersten Kontakte gepflegt. Geschnatter wie auf dem Bauernhof begleitete unsere Reise.

Umgestiegen wurde in Gossau auf die Appenzellerbahn. Es ging weiter Richtung Gonten Bad. Das war Nostalgie.

In Gonten angekommen, da war es „fertig lustig mit umäflöhä, jetzt gilts ernst“.

Zu Fuss ging es weiter durch das kleine, idyllische Dörfchen.

Auf einmal war es so weit, der Wegwei-

ser auf den Barfussweg wurde gesichtet. Die harten Kerle wussten Bescheid. Schuhe und Socken wurden einpackt, und los ging's.

Über Stock und Stein ging der Weg. Auch die Jüngsten hielten tapfer mit. Zwischendurch gönnte man sich eine Verschnauf-



pause. Rucksack auf und weiter ging's. Beim nächsten Halt war Grillen angesagt.



„Was meinsch, chömets ächt glii, diä Wanderer, wemmer no chli Holz ufleggä?“ Auf dem Grillplatz angekommen, freute sich jeder, dass er etwas geleistet hatte. Mittagspause war angesagt. Es herrschte eine gemütliche Atmosphäre. Kein Gedrängel an der Feuerstelle. Die Zeit drängte ja nicht, und das Wetter meinte es gut mit uns.

„Überall sind's, diä cheibä Turischtä.“ Alle hatten den Bauch gefüllt, und die Mittagsruhe kehrte ein. Nach einiger Zeit war es mit der Ruhe vorbei. Der Chef der Tour blies zum Abmarsch. Alle packten eilig ihre Habseligkeiten zusammen, denn mit dem Chef war nicht zu spassen. Vorwärts Marsch, und weiter ging's „durchs Grüne“.

Direkt neben der Talstation befand sich unser nächstes Ziel. Es war die Bobbahn. es wurde ein Riesengaudi. Für Jung und Alt war garantiert Nervenkitzel angesagt.

Einige bekamen nie genug, und trotzdem, wenn's am schönsten war, mussten die Zelte abgebrochen werden. Auch der schönste Tag neigte sich einmal dem Ende entgegen.

Nun hiess es Abschied nehmen von diesem schönen Ort. Das letzte Mal schweifete unser Blick in die Ferne. Es war Zeit für ein Gruppenfoto, bevor wir wieder mit dem Zug heimwärts fuhren.

Mit müdem Körper und Geist genossen wir die letzte Zugfahrt nach Hause. Vieles bleibt uns in guter Erinnerung. Ich kann sagen, dass es eine Bereicherung für mich und meine Familie gewesen ist, an diesem Anlass teilzunehmen.

Nun heisst es, Abschied nehmen bis zum nächsten Mal.

Fam. Zurfluh



Gwafför Christa

Tel. 044 840 04 40
Natel 079 303 53 57

Wir arbeiten mit Pflanzen Haarfarben
aus Italien
Termin nach Vereinbarung
Watterstrasse 12
8105 Regensdorf

susi's headline

Tel. 044 840 06 03

STUDER UNTERWEGS

...bei Familie Ortiz

Um 16 Uhr, wie abgemacht, klinge ich bei Familie Ortiz an der Hohlenbachstrasse. Dariela öffnet mir die Türe. Sie bittet mich herein. Ich setze mich an den Esstisch, der gleich beim Eingang steht. Sogleich bekomme ich auch von Dariela etwas zu trinken angeboten. Sie ist eine vorzügliche



che Gastgeberin. Und das, obwohl sie erst 12 Jahre alt ist...! Die Eltern und der jüngere Bruder werden auch bald eintreffen, tröstet sie mich. Ich warte gerne. Die Wartezeit mit Dariela ist kurzweilig. Sie erzählt mir von der Schule. Wir sprechen über die Projektwoche, die gerade bei ihr im Schulhaus stattfindet. Wir sprechen auch über die „zickigen“ Mädchen und „prügelnden“ Jungen im Schulhaus.

Da klingelt es schon. Der Rest der Familie trifft ein: Papa Daniel, Mama Patricia und Junior Marvin. Von Patricia bekomme ich natürlich auch Küsschen, da wir uns schon längere Zeit kennen. Mit den übrigen Familienmitgliedern hatte ich bis jetzt wenig Kontakt. Deshalb freue ich mich sehr auf dieses Interview.

Marvin, erzählst du mir von dir?

Ich wurde am 15. August 1997 geboren. Ich besuche im Ruggi 1 die 3. Klasse bei Frau Fosco. Ich spiele sehr gerne Fussball. Ich bin bei den E2 Junioren von FC Regensdorf. Eigentlich spiele ich im Mittelfeld. Aber manchmal bin ich auch Stürmer oder Verteidiger, je nach Bedarf. Ich räume gerne mein Zimmer auf. (Mama Patricia schaut ungläubig! Ob er das wirk-

lich gerne macht...?) Ich mache auch gerne Hausaufgaben. Und wenn ich noch Zeit habe, spiele ich Playstation und natürlich Fussball.

Du scheinst dich sehr für Fussball zu interessieren. Hast du die WM im Sommer verfolgt?

Ja, ich war für Ecuador. Als sie ausge-

schieden sind, war ich dann für Frankreich. Aber leider haben sie auch nicht gewonnen.

Dariela, was kannst du mir von dir erzählen?

Ich wurde am 16. August 1994 geboren. Ich besuche im Chrüzächer die 6. Klasse bei Herrn und Frau Egli. Zu meinen Hobbies gehören das Schwimmen, Volleyball spielen, Tanzen, Turnen, Musik Hören, Chatten und das Reiten.

Du chattest gerne? Hast du auch schon nette Leute im Chat kennen gelernt?

Ja, ich bin sehr gerne im Chat und habe dort auch schon viele Bekanntschaften gemacht.

Patricia, was gibt es über dich zu erzählen?

Ich habe zwei Geburtstage. Eigentlich kam ich am 28. August 1973 in Ecuador auf die Welt. Aber es gab bei den Behörden in Ecuador ein Durcheinander, weshalb in meinem Ausweis der 5. September 1973 eingetragen wurde. Aber ich feiere meinen Geburtstag am 28. August. Ich habe in Ecuador eine Ausbildung im Marketingbereich gemacht. Zurzeit bin ich Hausfrau. Als ich vor 11 Jahren in die Schweiz kam, arbeitete ich im Mövenpick am Buffet und in der Küche. Danach habe ich auf unsere zwei Kinder aufgepasst, die unterdessen aber schon älter geworden sind und deshalb meine Aufsicht nicht mehr benötigen. In meiner Freizeit lese ich sehr gerne. Ich lese alles über fremde Kulturen, Liebesromane oder Erziehungsbücher. Ich lese auch täglich die Zeitung. Ich spaziere sehr gerne oder walke. Im Sommer bin ich viel auf dem Velo und im Winter auf den Skiern.

In welcher Sprache liest du?

Mir fällt auf, dass du sehr gut Deutsch sprichst.

Ich lese auf Deutsch. Ich weiss nicht, ob ich die deutsche Sprache gut beherrsche, aber schriftlich kann ich mich in dieser Sprache eigentlich besser ausdrücken.

Jetzt zu Daniel...

Ich kam am 6. Dezember 1970 in Ecuador auf die Welt, also am Chlaustag. Ich habe zwei Ausbildungen gemacht: Lastwagenmechaniker und Buchhalter. Aber hier in der Schweiz war es schwierig, in meinen gelernten Berufen zu arbeiten, da meine Deutschkenntnisse nicht ausreichten. Deshalb arbeite ich im Kennys Auto Center in der Fahrzeugaufbereitung und im Abschleppdienst. Abends arbeite ich noch im Schulhaus Ruggenacher 3 als Vereinsabwart. Mein nächstes Ziel ist es, die Lastwagen-Prüfung hier in der Schweiz zu machen. Vielleicht lässt sich das mit meiner jetzigen Tätigkeit verbinden.

Fortsetzung nächste Seite

Ihr Fachgeschäft für Farben

Farben · Chemikalien · Bastelshop · Rohstoffe
Chemische Reinigung · Schwimmbadtechnik

Duttweiler +Hohl AG

Watterstrasse 92 8105 Regensdorf Telefon 044 840 31 77
Sämtliche Autofarbtöne in jeder Menge, sowie in Sprays erhältlich.

Mein grösstes Hobby ist das Töfffahren. Ich habe zwei Motorräder: einen Chopper und eine Crossmaschine. Ich fahre auch gerne Fahrrad oder Rollerblades. Aber ich habe im Moment Rückenprobleme, weshalb ich damit ein wenig zurückstecken muss. Trotzdem bin ich gerne an der frischen Luft und spaziere sehr gerne.

Wann und wo habt ihr euch kennen gelernt?

Daniel: Oh, das ist eine sehr alte Geschichte. Ich wohnte damals in Quito. Das ist die Hauptstadt von Ecuador. Patricia lebte in einem kleinen Dorf. Unsere Mütter waren Bekannte. Als ich mit meiner Mutter zu Besuch bei Patricias Mutter war, lernten wir uns kennen. Wir waren sehr jung; Patricia war 9 Jahre alt und ich 12. Die Besuche gingen jahrelang so weiter; mal waren wir bei ihnen, mal sie bei uns. Bei all diesen Besuchen haben wir uns nicht nur kennen-, sondern auch liebgelernt.

Patricia: Wir waren aber nicht immer zusammen. In unserer Beziehung gab es einige Unterbrüche. Als ich Anfang 1994 schwanger wurde, haben wir geheiratet. Seitdem sind wir sehr glücklich zusammen.

Wie und wann seid ihr in die Schweiz gekommen?

Daniel: In Ecuador herrschte früher das Militär. Es war schwierig oder fast unmöglich, sich in diesem Land zu verwirklichen.

Deshalb suchte ich schon in jungen Jahren nach einem Ausweg. Dank „Vitamin B“ bekam ich die Möglichkeit, aus Ecuador auszureisen. Zunächst wusste ich selber nicht genau, wohin mich die Reise führen würde. Ich landete in der Schweiz, wo es mir sehr gefiel, und ich eine Zukunft sah.

Patricia: Nach ca. 9 Monaten sind Dariela und ich auch in die Schweiz eingereist. Seitdem leben wir sehr glücklich und zufrieden hier und fühlen uns hier auch zu Hause.

Wart ihr seither nicht mehr in eurem Land?



Patricia: Doch, wir waren letztes Jahr in den Herbstferien das erste Mal wieder in Ecuador. Leider gab es Komplikationen. Marvin ist hier in der Schweiz auf die Welt gekommen. Die ecuadorianischen Behörden haben ihre Arbeit nicht korrekt er-

ledigt, und deshalb existierte Marvin in Ecuador auf dem Papier nicht! Wir konnten zwar in das Land einreisen, aber nicht mehr ausreisen. Bis alle Formalitäten erledigt waren, ging es sehr lange. Deshalb sind wir zwei ganze Wochen zu spät aus dem Urlaub zurückgekommen. Die Kinder verpassten zwei Wochen Schule, Daniel verlor fast seine Arbeit, und ich hatte einen riesigen psychischen Stress.

Jetzt kommt der heikelste Punkt. Habt ihr ein Geheimnis, das in der Rägiposcht erscheinen darf und ab dann kein Geheimnis mehr ist?

Patricia: Ja, das gibt es tatsächlich! Ich bin im 3. Monat schwanger und weiss es erst seit einer Woche. Zunächst konnte ich es kaum glauben. Ich war in letzter Zeit deprimiert und fühlte mich allgemein nicht sehr wohl. Aber es gab keine Anzeichen für eine Schwangerschaft. Als ich dann trotzdem einen Schwangerschaftstest machte, kam die Wahrheit zu Tage.

Daniel: Eigentlich hatten wir mit diesem Thema schon abgeschlossen und überlegten uns, ob wir vielleicht ein Haustier anschaffen sollten. Aber ehrlich gesagt möchte ich lieber noch ein Kind, als einen Hund!

(Grosses Gelächter!)

Patricia: Ich dachte im ersten Moment an eine Abtreibung. Aber als ich erfahren habe, dass ich schon im 3. Monat schwanger war, und ich das Baby auf dem Ultraschall gesehen hatte, wusste ich, dass ich dieses Baby wollte...

Daniel: Wir haben im 1994 nur standesamtlich geheiratet. Wir sind aber katholisch und möchten deshalb nach der Geburt unseres dritten Kindes noch kirchlich heiraten. Wir freuen uns alle sehr auf den Nachwuchs!

Wie lange seid ihr schon im Quartierverein Dorf?

Patricia: Wir wurden beim letztjährigen Rägifäscht auf den Quartierverein aufmerksam. Der Verein gefiel uns sehr gut, nachdem wir erfahren hatten, was sie alles organisieren und wie viele verschiedene Kulturen mitwirken.

Daniel: Wir wollten uns auch noch mehr ins Dorfleben integrieren und entschieden uns deshalb, mitzumachen. Es ist sehr schön zu sehen, wie viele Menschen

Fortsetzung nächste Seite



JUDO-SCHULE REGENSDORF

Affolternstr. 53, 8105 Regensdorf
Tel. 044/840 56 66, Fax 044/840 38 27
www.judo-regensdorf.ch
ELSBETH + RENE MENZI

- Judo
- Judo-Turnen
- Ju-Jitsu
- Karate
- Krafttraining
- Seniorentaining
- Aerobic
- Step-Aerobic
- Bodyforming
- Hip Hop
- Fitness
- Yoga, Power-Yoga

noch unentgeltliche und freiwillige Arbeit leisten. Ich habe sehr gerne am Strassenfest mitgeholfen.

Dariela: Der Quartierverein Dorf macht auch sehr vieles für die Kinder. Ich finde es toll, dass ich als Kind auch verschiedene Aufgaben übernehmen kann. Und ich würde gerne noch mehr für den Verein machen. Vielleicht kann ich ja einen Bericht vom nächsten Weihnachtsmarkt für die Rägiposcht schreiben...?

Ja, da wird sich unser Vereins-Vorstand aber freuen! Wir haben schon eine Freiwillige, die einen Bericht über unseren Weihnachtsmarkt schreiben wird! Danke dir jetzt schon, Dariela!

Mein Interview ist zu Ende. Ich mache vor dem Abschied noch einige Fotos. Die ganze Familie ist sehr sympathisch und posiert gerne vor meiner Kamera. Nur Marvin wird langsam unruhig. Er wäre froh, wenn alles schnell vorüber wäre, und er mit seinen Freunden spielen gehen könnte...

Als ich mich verabschiede, kann ich noch sehen, wie Marvin in den Telefonhörer spricht und mit seinem Freund abmacht.

Danke, Familie Ortiz...

Halide Studer

Für Action & Fun

Mieten Sie für Ihren Anlass unser Fallbrett. Interessenten melden sich bei unserer Präsidentin Morena Hauser Tel: 079 373 38 06.



F + N PHOTOCENTER

Inh. N. Müller

Watterstrasse 101
8105 Regensdorf
TEL/FAX 044/840 69 36

- PHOTO SCHNELLSERVICE
- REPORTAGEN
- HOCHZEITSREPORTAGEN
- RAHMENSORTIMENT
- EINRAHMUNGEN/VERGROESSERUNGEN
- PASS- UND PORTRAITSTUDIO

Ballonflugwettbewerb vom Strassenfest



Auch am diesjährigen Strassenfest wurde durch den Quartierverein Dorf ein Ballonflugwettbewerb durchgeführt. Dieses Jahr trug der Wind alle Ballone Richtung bella Italia. Der Hauptpreis, ein City Bike, konnte Alisha Mosimann aus Höngg mit nach Hause nehmen. Ihr Ballon flog bis nach Prima/Verbania in Domodossola, Italien.

Dank unseren vielen und grosszügigen Sponsoren konnten wir allen Teilnehmern, deren Karten zurückgesandt wurden, einen Preis übergeben. Die ersten 10 Platzierten haben wir am 28. September auf den Spielplatz an der Schulstrasse, zur persönlichen Preisübergabe eingeladen.

Die Glücklichen Gewinner:

1. Alisha Mosimann, Zürich
2. Linda Schleiss, Regensdorf
3. Michi Iten, Regensdorf
4. Heidi Gasser, Regensdorf
5. Siro Telli, Regensdorf
6. Reto Rossi, Watt
7. Janis Marty, Watt
8. Rita Hersche, Regensdorf
9. Valentino Tanner, Regensdorf
10. Marc Nicles, Regensdorf

Der Quartierverein Dorf gratuliert allen Gewinnern von ganzem Herzen und wünscht Ihnen viel Spass mit ihren Preisen.

- Einbruchreparaturen
- Einbruchschutz jeder Art
- Aufsperrdienst
- Glasbruch/Notverglasungen
- Reparaturen aller Art
- Türschliesser-Service



■ S. HAUSER



Systemintegrator



Dällikerstrasse 25
8105 Regensdorf
Telefon 044 840 60 75
Telefax 044 840 67 09
E-mail: sepp.hauser@quickschluesel.ch

Generalversammlung vom 10. Mai 2006

Die 7. Generalversammlung des Quartiervereins Dorf war am 10. Mai 2006. Wie jedes Jahr traf man sich im kath. Pfarrzentrum um 19.30 h zum Apéro. Eine rege Unterhaltung wurde geführt bis die Mitglieder eingetroffen waren.

Pünktlich um 20.00 Uhr begrüßte die Präsidentin Morena Hauser die Anwesenden. Nachdem ein Stimmzähler sich freiwillig gemeldet hatte, wurde mit dem Traktanden begonnen.

Wahlen:

Hanspeter Meier wurde als Vorstandsmitglied wiedergewählt. Silvia Rechsteiner,

Thomas Rohr und Morena Hauser sind noch bis 2007 gewählt. Für den tollen Einsatz wurde Ihnen ein kleines Präsent überreicht. In den Vorstand neu gewählt wurden Fränzi Streule und Christoph Heinzmann. Auch die Wiederwahl der Revisoren Erwin Schleiss und Hans-Ruedi Fierz wurde angenommen.

Austritt:

Mit einem schönen Blumenstraus wurde Halide Studer verabschiedet. Ihr wurde für Ihren Einsatz gedankt. Der Stimmzähler Michi Gasser kam nicht zum Zug da alle Traktanden 1 -14 ohne Gegenstimmen angenommen wurden.

Die Präsidentin Morena Hauser bedankte sich bei den Anwesenden und mit grossem Applaus ging der offizielle Teil zu Ende.

Zum gemütlichen Teil wurden alle Anwesenden, ins Kegelstübli eingeladen und der Quartierverein offerierte einen kleinen Imbiss. Einige amüsierten sich mit Kegeln andere nahmen einen gemütlichen Gesprächsaustausch wahr.

Auf die nächste GV 2007 und auf das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder freut sich schon jetzt der Vorstand.

Elfi Köver



<h1>Stanik</h1> <p>Coiffure Kosmetik Pedicure</p> <p>Watterstr. 41 8105 Regensdorf</p>	Mo/Di/Mi/Fr	9.00 - 18.30
	Do	9.00 - 20.00
	Sa	8.00 - 14.00
	www.stanik.ch	044/840 66 77

Velotour

Am Mittwoch, den 4. Oktober, schaue ich aus dem Fenster. Es regnet. Auch gut, dachte ich, dann wird mir die Entscheidung abgenommen, ob ich mich auf den mühsamen Weg von Binz nach Regensdorf mache, „nur“ für eine Velotour...

Doch plötzlich kam die Sonne, und ich war hin und hergerissen. Soll ich mein Velo nun ins Auto packen oder nicht. Da ich

mir nicht sicher war, ob der Ausflug überhaupt stattfindet, „oder nicht,“ tastete ich mich per MSN bei Silvia an die Sache heran. Nachdem sie mir das Okay für den Start gegeben hatte, dachte ich mir; „Also los, meinen Kindern und mir tut Sport an der frischen Luft gut. Es kommen sicher wieder ein paar nette Leute.“ In Windeseile packte ich unsere Sachen und mein Velo in den Kofferraum und brauste über das „Brüttsellerchrüz“ nach Regensdorf.

Dort kam ich um 18.10 Uhr beim Spielplatz im Dorfkern an. Als ich dann ausgestiegen war, staunte ich nicht schlecht. Fast der komplette Vorstand war da, aber wo waren all die anderen Mitglieder? Habe ich etwa etwas falsch verstanden, und es war eine Vorstandsfahrradtour? Nein, das hätte mir Silvia sonst sicher per MSN gesagt.

Endlich war es soweit. Sogar Thomi war mit von der Partie, nachdem er persönlich abgeholt worden war. Er dachte, dass er erst eine Stunde später bereit sein müsste. Es ging los über das Wisacher, dann dem



Furtbach entlang bis zum Golfplatz in Otelfingen. Nach einiger Zeit und wenigen Stürzen von unseren zwei kleinsten Teilnehmern, die mit eigenem Velo unterwegs waren (Leandra und Nathanael, beide 4 Jahre alt) kamen wir beim Restaurant an. Bei Bier, Cola und ein paar kleinen Snacks machten wir es uns an der Wärme gemütlich, bis es wieder zurück nach Regensdorf ging.

Trotz der Dunkelheit mit dem spärlichen Licht der Velos und des Mondscheins schafften wir es ohne grösseren Zwischenfall fast auf der gleichen Strecke zurück.

Obwohl es dunkel und kalt war, sah man am Ende des Abends zufriedene Gesichter bei den Teilnehmern. Da wusste ich, dass es gut war, mich aufzuraffen und an der Velotour teilzunehmen. Nun hoffe ich, dass, wenn der Vorstand das nächste Mal etwas organisiert, der eine oder andere auch den Weg dazu findet.

Danke an die Organisatoren. Es war toll....

Isabell Binzegger

Liebe Leser

An dieser Stelle möchten wir vom Quartierverein Dorf allen Rägiposcht - Inserenten von ganzem Herzen danken, denn die Rägiposcht wird zu 100% durch die Inserate getragen, worüber wir uns sehr freuen.

Wir möchten auch unseren Sponsoren, die uns materiell oder finanziell unterstützt haben, unseren wärmsten Dank aussprechen.



SPONSOREN 2006

Allianz Suisse Regensdorf
Adrian Vonlanthen Heizung / Sanitär Regensdorf
Andre Benz Adlikon
Baugeschäft Marti Regensdorf
Beck Keller Regensdorf
Beryll Druck Oberhasli
Bistro La Baguette Regensdorf
Bohnet Horst Regensdorf
BP Tankstelle Regensdorf
Buddha Bar Regensdorf
Bürge Haustechnik AG Dielsdorf
Ciurcina Sepp Regensdorf
Coiffeur Stanik Regensdorf
Conrad Kern AG Regensdorf
Eggenschwiler Frick + Partner AG Regensdorf
Eisenegger Treuhand AG Regensdorf
Esso Tankstelle Regensdorf
Fahrschule Mario Koch Regensdorf
Gasthof Hirschen Regensdorf
Gastro Star AG Dällikon
Keller & Hess AG Regensdorf
Kiosk Frau Frei Regensdorf
Migrol Service AG Regensdorf
Migros MM-Markt Regensdorf
Mövenpick Hotel Regensdorf
Nascheria Dällikon
Ochsner Sport Regensdorf
Pferdesportstall Sigg AG Buchs
Poltera GmbH RADIO-TV-HI-FI Regensdorf
Quick Schlüssel Service Regensdorf
Siebdruck Burghof Dielsdorf
Süsswaren En gros Andreas Wolfensberger Regensdorf
Villiger Druck Sins
V-Sport Rützler AG Regensdorf
Wein- & Getränkehandel Vogel Niederhasli
Werkhof Gemeinde Regensdorf
Winterthur Versicherungen Regensdorf
Zürcher Kantonalbank Regensdorf



www.v-sport.ch

Saisonmiete

Ski inkl. Schuhe für nur Fr. 1.- *

Snowboard inkl. Schuhe Fr. 2.- *

*Pro cm Junior Ski- oder Erwachsene Brettlänge

V-Sport Schulstr. 27 8105 Regensdorf 044 840 07 00

Rützler AG Badenerstr. 62 8953 Dietikon 044 740 19 19

Di.- Fr. 10.00 -18.30 Sa.9.00 -16.00 Mo. geschlossen

Auf den Spuren der Vergangenheit

Anlässlich eines Rundganges orientierte ich kürzlich Mitglieder des Quartiervereins Dorf über Bauernhäuser, die in den letzten 60 Jahren abgebrochen, und durch Neubauten ersetzt worden waren. Das Dorfbild wurde dadurch total verändert. Diejenigen, die schon seit längerer Zeit in unserer Gemeinde wohnhaft sind, haben die Veränderung hautnah miterlebt, sofern sie in der Nähe eines Objektes wohnten. Ich habe festgestellt, dass ver-



„Alte Post“ visavis Watterstrasse 41 (ca. 1920)

mutlich die Mehrzahl der Interessierten selbst erstaunt waren, was für Schmuckstücke in unserem Dorf endgültig verschwunden und nur noch auf Fotos vorhanden sind. Und diese sind nicht sehr zahlreich, dachte ich zu Beginn meiner Recherchen.

Der 1. Teil des vorhin erwähnten Rund-

ganges führte vom Kastanienbaum oben am Engstringerweg mit einem Abstecher über den „Obstgarten“ durch die ehemalige Sägerei, den Feuergraben hoch und wieder in den Engstringerweg. Dann abwärts über die Affoltern- in die Watterstrasse bis zum „Weingarten“ (heutige ZKB). 15 Bauernhäuser, 2 Gasthäuser mit Gartenwirtschaft und 1 Turnhalle sind seit 1948 auf dem erwähnten Rundgang verschwunden. 1 Bauernliegenschaft ist als

solche kürzlich noch benutzt worden. Zwei weitere ehemalige Bauernhäuser sind seit längerer Zeit umgenutzt und baulich verändert worden.

Fast alle ehemaligen Bewohnerinnen der nicht mehr vorhandenen Liegenschaften konnte ich ausfindig machen und sehr

Fasnacht 2007

Am Samstag, dem 17. Februar 2007 findet wiederum die Regensdorfer Fasnacht statt. Auch dieses Jahr bietet der Quartierverein das Schminken für alle an.



Allerdings gibt es dieses Mal eine Neuerung. Wir begeben uns ins Getümmel und schminken direkt auf dem Zentrumsplatz.

Fränzi Streule

interessante Gespräche führen. Die meisten davon haben mir dann ihre alte Fotos für kurze Zeit überlassen und ich durfte diese reproduzieren. Vielen Dank an alle, die sich die Zeit nahmen und in alten, zum Teil bereits vergilbten Alben doch noch Fotos fanden.

Für nächstes Jahr plane ich einen 2. Rundgang, der bei der Mühle beginnt und bis zur „Feldblume“ führt. Ich hoffe, dass sich wieder für jedes nicht mehr vorhandene Objekt mindestens ein Foto finden lässt.

Johann Meier

KINO ZU HAUSE!

HOMECINEMAS VON
POLTERA
☆ RADIO ☆ TV ☆ HI-FI ☆ VIDEO ☆

Radio-TV Poltéra GmbH
Watterstrasse 78
8105 Regensdorf
Telefon 01 · 840 65 60
www.poltera.ch
E-Mail: info@poltera.ch

Unser Vorstand hat sich wie folgt konstituiert:

Präsidentin:
Morena Hauser (wie bisher)

Vizepräsident:
Thomas Rohr (neu)

Kassier:
Silvia Rechsteiner (wie bisher)

Aktuarin:
Fränzi Streule (neu)

Redakteur, Webmaster, Fotos:
Hanspeter Meier (neu)

Medienvertreter, Sponsoring
Christoph Heinzmann (neu)

FREIZEITTIPP

Freizeitpark in Löffingen

Löffingen liegt im Schwarzwald. Die ruhige, waldreiche Landschaft und die attraktiven Freizeitmöglichkeiten bieten zu jeder Jahreszeit ideale Voraussetzungen für



ein harmonisches Familienausflugziel. Wie wäre es mit einem Ausflug in den Schwarzwaldpark? Die Vielfalt in diesem Freizeitpark ist gross und ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Kinder lernen die Natur kennen und den respektvollen Umgang mit Tieren. So kann man z.B. Wölfe, Braunbären, Affen, Rehe, Wildschweine und andere Tiere sehen, beobachten und zum Teil auch füttern. Ein ganz besonderer Höhepunkt ist sicher die Flugshow der Falken. Ausser montags kann man sie täglich sehen. Kinder haben bald einmal genug bestaunt und beobachtet. Sie haben Bewegungsdrang. Im Schwarzwaldpark ist das kein Problem. Sie können sich immer wieder etwas Abenteuerluft um die Nase wehen lassen.

Eine Fahrt auf der Wildwasserbahn, auf dem Flugboot oder auf dem Floss, welches von grossen Fischen begleitet wird, macht richtig Spass! Sicher darf man die Sommerrodelbahn oder die noch schnellere Bobcartbahn nicht auslassen. Vielleicht hätten Sie Lust, zum ersten mal im Leben Motocross (ab 8 Jahren) zu fahren oder sich einfach auf dem tollen Spielplatz zu verweilen und sich auszutoben? Langweilig wird es auf jeden Fall nicht. Das Motto lautet: „Hier ist eine Menge los. Kleine sind bei uns ganz gross!“ Diesem Motto können wir nur zustimmen.

Bei soviel Aufregendem ist ganz klar, dass sich irgendwann der Hunger und der

Durst bemerkbar machen. Im Park findet man Restaurants und Imbissestätten, wobei die Restaurants nicht unbedingt empfehlenswert sind. Was uns persönlich

aber besonders gefallen hat, sind die verschiedenen gut angelegten Grillplätze. Sie sind sehr sauber und gepflegt. Tische und Bänke stehen bereit. Es lohnt sich also auf jeden Fall, die eigene Wurst mitzubringen.

Am Eingang stehen Schliessfächer bereit. So muss man den Proviant nicht den ganzen Tag mittragen. Für die Schliessfächer kann man an der Kasse ein Schloss verlangen. Man darf aber auch sein eigenes mitbringen.

Die Preise liegen durchaus im Rahmen.



Eine Tageskarte für Kinder von 4 – 14 Jahren kostet 4 Euro. Ab 15 Jahren bezahlt man für eine Tageskarte 7 Euro. Die Bahnen kosten zwischen 1 und 2 Euro.

Der Park ist vom Juli – September von 9.00 Uhr – 20.00 Uhr geöffnet. Während der übrigen Zeiten ist von 10.00 – 17.00 Uhr und an den Wochenenden bis um 18.00 Uhr offen. Der ganze Park ist rollstuhlgängig und für Kinderwagen geeignet. Hunde dürfen an der Leine mitgenommen werden.

Löffingen ist in der Nähe vom Titisee und von Regensdorf aus via Schaffhausen mit dem Auto in knapp 1 ¼ Stunden erreichbar. Unter www.schwarzwaldpark.de findet man nebst zahlreichen Fotos die genaue Adresse und eine Anfahrtsskizze.

Wer weiss, vielleicht besucht die eine oder andere Familie irgendwann mal den Schwarzwaldpark. Dann wünschen wir viel Spass!

Familie Larice

Nur für Frauen ! Abnehmen mit Spass !

Mit 3x30min. Training pro Woche, ohne Gewichte und ohne Stress abnehmen und straffen zugleich. Unterstützung bei der Ernährungsumstellung und persönliche Betreuung ist uns sehr wichtig und bringt Sie zu Ihrem Ziel. An den monatlichen Live Kochshows mit Degustation erhalten Sie nützliche Ernährungstipps.

Auch gegen Cellulite und Problemzonen gibt es die optimale Lösung. Das Zauberwort heisst Hypoxi.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, dann reservieren Sie sich Ihr persönliches Beratungsgespräch. Ich freue mich auf Sie. Ihre Studioinhaberin Eveline Naegeli.



Einkaufszentrum, Eingang West bei UBS, 1.OG vis à vis Aerzte, 8105 Regensdorf
Tel.043 931 52 85, regensdorf@vivatraining.ch / www.vivatraining.ch / www.hypoxi.ch

Ja ich / wir möchten gerne Mitglied des Quartierverein Dorf werden

Name: _____ Vorname: _____
 Strasse: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 30.- / Person oder Haushalt.
 Ausserdem wird eine einmalige Eintrittsgebühr von Fr. 25.- erhoben.

Bitte Talon ausschneiden und einsenden an: **Morena Hauser**
Dällikerstrasse 25
8105 Regensdorf
Tel: 079 373 38 06



Gerhard Helbling
 Kundenberater

Generalagentur Furtal-Regensdorf
 Wehntalerstr. 200, 8105 Regensdorf
 Telefon 044 843 20 81
 Fax 044 843 20 71
 gerhard.helbling@zurich.ch



ZURICH



:relax

Unsere Musikschule



**THE
 MODERN
 WAY
 TO
 LEARN
 MUSIC**



School78, Watterstrasse 59, 8105 Regensdorf
 Tel 044 870 15 15 | Fax 044 870 15 25
 www.school78.ch | info@school78.ch

IMPRESSUM

Herausgeber
Quartierverein Dorf

Redaktion
Vorstand Quartierverein Dorf

Druck
Druckerei Oesch Regensdorf

Auflage
1 500 Exemplare

Erscheint
halbjährlich

Thermodruck

Foliendruck

Offsetdruck

Blindprägung

Für die edlen Drucksachen

oesch reliefdruck



Trockenloostr 55, CH-8105 Regensdorf
 Tel. 044/840 22 85, info@oeschdruck.ch